



Gießerei SLR

Schlagwörter: Gießerei

Fachsicht(en): Denkmalpflege Gemeinde(n): Elsterheide

Kreis(e): Bautzen
Bundesland: Sachsen



Gießerei SLR, auf dem Gelände der ehem. Siebanlage Sabrodt neu errichteter Produktionskomplex Fotograf/Urheber: Tom Pfefferkorn



Zur Vorgeschichte des Standortes: Nach etwa zwei Jahren Bauzeit wird 1960 die Siebanlage Sabrodt in Betrieb genommen. Sie liegt zentral im Lausitzer Braunkohlengebiet und soll, nach Vorklassifizierung der Kohle durch Zerkleinerung und Aussiebung, die Versorgung der umliegenden Brikettfabriken, Kraftwerke und einer Vielzahl weiterer Abnehmer sicherstellen.

Die Gleisanlagen waren Bestandteil des »Kleinen Kohlerings« der Deutschen Reichsbahn. Alle Tagebaue der Lausitz wurden über die Grubenbahn in Regel- und Grubenspur erreicht. Gearbeitet wurde im Drei-Schicht-Betrieb. Die Siebanlage entwickelte sich zum größten Rohkohleumschlagplatz in Europa. Hierfür gab es zwei Grabenbunker; es konnte sowohl von und in beiden Spurweiten umgeladen werden. Die Umladung auf LKW war ebenfalls möglich.

Nach 1990 sank die Nachfrage nach Braunkohle und Briketts rapide, viele Tagebaue wurden stillgelegt. 1997 wurde der Betrieb der Siebanlage eingestellt und die Betriebsanlagen bis auf einzelne, anderweitig nutzbare Gebäude abgebrochen.

Auf dem Gelände siedelten sich Firmen an, die nur noch mittelbar bzw. gar nichts mit der Braunkohle zu tun haben: als größte die Gießerei SLR als Zweigwerk des Mutterwerkes in St. Leon-Rot bei Heidelberg. SLR produziert hochwertigen Sphäroguss für alle Industriezweige, vor allem aber für Land- und Baumaschinenhersteller. Beliefert werden als Systemlieferant für Antriebstechnik Kunden in Deutschland, auf dem europäischen Markt, in den USA, Südamerika, China und Japan. Die Schmelze erfolgt elektrisch einer der Gründe für die Ansiedlung war die günstige Energieverfügbarkeit. Trotz großen Produktionsvolumens schwerer Gussteile wird der Gleisanschluss nicht genutzt.

Der Standort ist von industriegeschichtlichem Interesse.

(Tom Pfefferkorn, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2022)

Datierung:

• Erbauung um 1995

Quellen/Literaturangaben:

- Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (Hg.): 07 Wandlungen und Perspektiven:
 Spreetal/Bluno, Bd. 07. Wandlungen und Perspektiven. Senftenberg 2016.
- Kiesel, Reiner: Der kleine Kohlering der Deutschen Reichsbahn im Lausitzer Kohlerevier. Spitzkunnersdorf 2012.
- Gießerei SLR. In: https://www.slr-gruppe.de/de/index.html.
- Elsterheide: Geschichte und Geschichten aus der Chronik von Sabrodt. Elsterheide 2002.

Bauherr / Auftraggeber:

• Bauherr: SLR-Gruppe St. Leon-Rot

BKM-Nummer: 31000378

Gießerei SLR

Schlagwörter: Gießerei

Ort: Bluno

Fachsicht(en): Denkmalpflege Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 31 25,24 N: 14° 15 44,71 O / 51,52368°N: 14,26242°O

Koordinate UTM: 33.448.829,39 m: 5.708.320,35 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.448.944,83 m: 5.710.159,39 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: "Gießerei SLR". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-31000378 (Abgerufen: 13. Dezember 2025)

Copyright © LVR









